

g25 Pseudogley-Pelosol aus geringmächtiger, lösslehmreicher Fließerde über toniger Muschelkalk-Fließerde
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	g-D03	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	Wald, LN	
Relief	schwach geneigte, gestreckte und konkave Hänge, ebene und schwach geneigte Scheitelbereiche, Sattellagen und flache Mulden	
Bodentyp	mittel und mäßig tief entwickelter Pseudogley-Pelosol	
Ausgangsmaterial	geringmächtige lösslehmreiche Fließerde (Decklage) über tonreicher Muschelkalk-Fließerde (Basislage) auf Mergel- und Dolomitstein des Mittleren und Unteren Muschelkalks	
Bodenartenprofil	Ut4–Lu–Tu3,Gr0–2	2–3 dm
	Tu2–Ti,Gr2–3	3–10 dm
	Tu2–Ti,Gr4–5;^m;^d	
Karbonatführung	unterhalb 3–7 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mittel tief bis tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	LIIb2, TIIb2, LT5V	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pseudogley, Pelosol-Pseudogley (g-S05, Kartiereinheit g55) und Pelosol-Braunerde-Pseudogley; vereinzelt pseudovergleyter Pelosol (g-D02, Kartiereinheit g23); ebenfalls vereinzelt Pseudogley-Pelosol mit tonreichem Material ab Oberfläche; örtlich Pelosol-Parabraunerde-Pseudogley und Pseudogley-Braunerde (Decklage >3 dm mächtig); an flachen Hängen und in Mulden Pseudogley-Kolluvium und Kolluvium

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (310–360 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (100–120 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel, im Unterboden sehr gering
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering
Sorptionskapazität	hoch (240–260 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

Hauptverbreitungsgebiet am Westrand der Oberen Gäue